

## Gedenkstätte Bergbau

Schlagwörter: [Denkmal \(Gedächtnisbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Schipkau](#)

Kreis(e): [Oberspreewald-Lausitz](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Gedenkstätte Bergbau  
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Eine weitere Gedenkstätte für den Tagebau befindet sich auf der streckenabgewandten Seite der Naturtribüne (Objektnr. 32002743). Es handelt sich um eine Baggerschaufel und die Darstellung einer Abraumförderbrücke. Auf der Baggerschaufel, die im Osten des Platzes aufgestellt ist, wird an den Tagebau Meuro erinnert, der von 1958 bis 1999 in Betrieb war. Auch sind dort Angaben zur Schaufel zu finden: Inhalt 1.600 l und 164 kg Gewicht.

Die Angaben, um welchen Schaufelradbagger es sich handelt, sind schwer lesbar, da sie verwittert sind.

Der westliche Teil des Platzes ist von drei verputzten Wänden umgeben. Auf ihnen ist eine Abraumförderbrücke F60 dargestellt. Die Angaben zum Künstler lauten: Schönfeld Airbrusher, [www.Art-of-body.de](http://www.Art-of-body.de).

### Datierung:

- --

### Quellen/Literaturangaben:

- DEKRA Automobil GmbH

**BKM-Nummer:** 32002761

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Gedenkstätte Bergbau

**Schlagwörter:** Denkmal (Gedächtnisbauwerk)

**Ort:** Hörlitz | Klettwitz

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 31 37,54 N: 13° 56 9,54 O / 51,52709°N: 13,93598°O

**Koordinate UTM:** 33.426.188,45 m: 5.708.979,05 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.426.294,98 m: 5.710.818,23 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Gedenkstätte Bergbau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002761> (Abgerufen: 18. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

